



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 2. November 2022 rv

INFOS DES REGIERUNGSRATES

Medienmitteilungen und Vernehmlassungen

Alle Medienmitteilungen und Vernehmlassungen des Kantons Zug sind aufgeschaltet unter:

Medienmitteilungen: www.zg.ch/medienmitteilungen

Vernehmlassungen: www.zg.ch/vernehmlassungen

Weitere Meldungen

Vernehmlassung zu Ausführungsbestimmungen über das Geldspiel eröffnet

Der Zuger Kantonsrat hat in erster Lesung ein Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele verabschiedet. Zeitgleich erlässt der Regierungsrat in einer Verordnung die in seiner Kompetenz liegenden Bestimmungen zu den Kleinspielen wie Tombolas und kleine Pokerturniere. Er trifft darin auch neue Regelungen zu den Beiträgen des Kantons aus dem Lotteriefonds und dem Sportfonds. Diese Rechtserlasse werden die heutigen Regelungen ersetzen, die seit dem geänderten Bundesrecht im Bereich der Geldspiele nicht mehr aktuell sind.

Der Regierungsrat hat die Vernehmlassung zum Entwurf der Verordnung zum Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele eröffnet. Er lädt die politischen Parteien, die Gemeinden des Kantons Zug und interessierte Kreise ein, bis am 25. Januar 2023 dazu Stellung zu nehmen. Die Vernehmlassungsunterlagen sind erhältlich unter:

www.zg.ch/behoerden/regierungsrat/vernehmlassungen

Beiträge für die Jahre 2023–2026 an die IG Kultur Zug für den Betrieb des Webportals «www.zugkultur.ch», die Herausgabe des Printmediums «Zug Kultur Magazin» und den Betrieb des Kulturvermittlungsangebots

Der Verein IG Kultur Zug übernimmt eine wichtige Vernetzungs-, Informations- und Koordinationsaufgabe für die Zuger Kulturszene und Bevölkerung. Der Regierungsrat unterstützt die IG Kultur Zug mit Beiträgen in der Höhe von je 139 800 Franken aus dem Lotteriefonds an den Betrieb des Webportals «www.zugkultur.ch», die Herausgabe des Printmediums «Zug Kultur Magazin» und den Betrieb des Kulturvermittlungsangebots für die Betriebsjahre 2023–2026.

Beitrag an die Herstellung der TV-Serie «DAVOS»

Die TV-Serie «DAVOS» spielt 1917 während des Ersten Weltkrieges und erzählt die Geschichte der jungen Schweizer Krankenschwester Johanna Gabathuler, die aus Not heraus für den Deutschen Geheimdienst zu spionieren beginnt, der verdeckt in Davos operiert. Creator und Head Writer von «DAVOS» ist der Zuger Adrian Illien. Der Regierungsrat des Kantons Zug erachtet die TV-Serie als innovativ und ein aktuelles Thema bedienend. Er unterstützt die Herstellung mit einem Beitrag aus dem Lotteriefonds in der Höhe von 100 000 Franken.

Betriebsbeitrag 2023–2025 an das Kinder- und Jugendtheater Zug

Der Regierungsrat des Kantons Zug gewährt dem Kinder- und Jugendtheater Zug für die Jahre 2023–2025 einen jährlichen Betrag von je 90 000 Franken aus dem Lotteriefonds. Das Kinder- und Jugendtheater Zug realisiert jährlich acht Theaterprojekte, diverse Theaterstunden und Theaterlager mit insgesamt 200 Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 5 bis 25 Jahren aus allen Gemeinden des Kantons Zug.

Betriebsbeitrag für die Schuljahre 2022/23 und 2023/24 an die Musicalschule VoiceSteps

Der Regierungsrat des Kantons Zug gewährt der Musicalschule VoiceSteps für die Schuljahre 2022/23 und 2023/24 einen jährlichen Beitrag von je 80 000 Franken aus dem Lotteriefonds. Zurzeit besuchen rund 260 Kinder und Jugendliche die Musicalschule und werden in allen Bereichen des Musicaltheaters, das heisst in Schauspiel, Tanz und Gesang ausgebildet und gefördert. Jede der vier Abteilungen von VoiceSteps bringt einmal jährlich eine Produktion auf die Bühne.

Einmaliger Beitrag an die Infrastrukturkosten der «Langhuus Kulturfabrik Cham»

Mit der «Langhuus Kulturfabrik Cham» soll ein neuer Kultur- und Veranstaltungsort mit Bar und Ateliers in Cham entstehen. Der Regierungsrat des Kantons Zug gewährt einen einmaligen Beitrag in der Höhe von 40 000 Franken aus dem Lotteriefonds an die Investitionskosten. Die «Langhuus Kulturfabrik Cham» bietet Freiraum für niederschwellige kulturelle und soziokulturelle Angebote im Kanton.

Herstellungsbeitrag an den Dokumentarfilm «Nitroglyzerin» des Zuger Filmschaffenden Christoph Kühn

Der Regierungsrat des Kantons Zug gewährt einen Beitrag von 30 000 Franken aus dem Lotteriefonds an die Herstellung eines Dokumentarfilms des Zuger Film- und Fernsehregisseurs Christoph Kühn. «Nitroglyzerin» ist ein Film über das Bandenwesen «movimento dei picchiatori» während den 80er-Jahren im Tessin.

Der Kanton Zug leistet weiterhin einen Beitrag an das Verkehrshaus der Schweiz

Für das Jahr 2023 bezahlt der Kanton Zug den Beitrag an das Verkehrshaus der Schweiz aus dem Lotteriefonds, so wie es im Jahr 2017 als Entlastungsmassnahme beschlossen worden war. Ab dem Jahr 2024 werden die Beiträge wieder aus der Erfolgsrechnung bezahlt. Der Regierungsrat stellt fest, dass sich das Verkehrshaus nach wie vor bei der Zuger Bevölkerung und bei den Zuger Schulklassen hoher Beliebtheit erfreut und es versteht, immer wieder aktuelle Mobilitätsthemen im nationalen und internationalen Zusammenhang lehr- und erlebnisreich zu platzieren.